

KT-Drucks. Nr. 161/2018

Landratsamt Böblingen, Postfach 1640, 71006 Böblingen

Der Landrat

Dezernent

Alfred Schmid
Telefon 07031-663 1640
Telefax 07031-663 1269
a.schmid@lrabb.de

Az:

05.07.2018

Kaufmännisches Schulzentrum Böblingen - Einrichtung einer Klasse VABR kaufmännisches Profil

Anlage: Einrichtungsantrag

I. Vorlage an den

Jugendhilfe- und Bildungsausschuss
zur Beschlussfassung

23.07.2018

öffentlich

II. Beschlussantrag

Der Einrichtung einer einjährigen Klasse VABR kaufmännisches Profil am kaufmännischen Schulzentrum in Böblingen ab Beginn des Schuljahres 2018/19 wird zugestimmt.

III. Begründung

In diesem Schuljahr werden im Landkreis Böblingen an den sechs Beruflichen Schulen in **15 Klassen 220 VABO (Vorqualifizierung Arbeit/Beruf ohne Deutschkenntnisse)**-Schülerinnen und Schüler beschult; **265** Schülerinnen und Schüler besuchen **17 VABR (Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf - Regelform)** Klassen.
Die Entwicklung stellt sich wie folgt dar:

Schuljahr	2015/16	2016/17	2017/18
Klassenzahl:	17	31	32
VABO	11	21	15
VAB-R	6	10	17
Schüler :	274	499	485
VABO	178	339	220
VAB-R	96	160	265

Insgesamt zeigt sich zum vorherigen Schuljahr (2016/2017) eine recht konstante Schülerzahl bei einer Verschiebung der Schülerschaft von VABO-Klassen in das Regel-VAB.

Der Umgang mit Schülern und Schülerinnen, für die das schulische System aus verschiedensten Gründen eine große Hürde darstellt, erweist sich als vielschichtiges Thema. Dieses wird bereits auf verschiedenen Ebenen und in verschiedenen Gremien bearbeitet und weitergedacht. Dennoch bleibt die schulische Integration der jungen Flüchtlinge und die Erschließung von Ausbildungsplätzen auch weiterhin eine große Herausforderung für alle beteiligten Institutionen.

Beim kaufmännischen Schulzentrum in Böblingen bestehen aktuell 3 VABO-Klassen. Die Einrichtung einer VABR-Klasse ist somit als Anschlussmöglichkeit für Schülerinnen und Schüler, die im kaufmännischen Berufsfeld zu beschulen sind, erforderlich.

Eine Abstimmung mit dem geschäftsführenden Schulleiter ist erfolgt. Eine durchgängige Beschulung an einer Schule (VABO / VABR) wird als absolut sinnvoll erachtet. Darüber hinaus wird das schulische Angebot in dieser Schulart durch das kaufmännische Profil ergänzt. In den benachbarten öffentlichen Schulen wird diese Schulart nicht angeboten, so dass keine Auswirkungen auf benachbarte Standorte zu befürchten sind.

Für die Genehmigung des Antrags durch das Regierungspräsidium Stuttgart ist ein Gremienbeschluss durch den Landkreis Böblingen erforderlich.

IV. Finanzielle Auswirkungen

Die räumlichen und sächlichen Voraussetzungen liegen vor. Der erforderliche Lehrkräftebedarf kann gedeckt werden. Notwendige Lehr- und Lernmittel werden aus dem Schulbudget beschafft.



Roland Bernhard